

# Erstes Konzert unter dem neuen Dirigenten

Frühjahrskonzert des Akkordeons-Rings Steinbach in der Dorfhalle



Sein erstes Konzert unter dem neuen Dirigenten José Mali gab der Akkordeon-Ring Steinbach in der vollbesetzten Dorfhalle. Mali leitet seit Oktober 1979 das Orchester, und die Besucher stellten anerkennend fest, welche Leistung in dieser kurzen Zeit erreicht werden konnte.

Das Orchester leitete den Abend mit drei gut vorgetragenen Musikstücken ein; danach konnte Vorstand Keck Begrüßungsworte an die Gäste der voll besetzten Dorfhalle richten. Er war erfreut, daß er trotz der relativ kleinen Zahl an Übungsstunden, die den Musikern zur Verfügung standen, ein gutes Programm anbieten konnte. Als Ehrengäste durfte er besonders Stadtrat Tessars begrüßen, der in Stellvertretung des Oberbürgermeisters erschienen war; des weiteren die Stadträte Hofmaier und Schäfer sowie die Vorstände der beiden Steinbacher Vereine.

Danach trug die Solistin Annette Vogel in gekonnter Weise einen

Musette-Walzer und einen Foxtrott vor. Das Programm wurde von den Duos Annette Keck und Petra Strohmaier sowie Herbert Hofmaier und Viola Kucklies mit jeweils zwei Stücken fortgesetzt. Mit der „Feierabend-Ouvertüre“ und dem Marsch „Das Spiel beginnt“, beendete das Orchester den ersten Teil des Programms.

Mit beschwingten Frühlingsmelodien gestaltete der Männer- und Gemischte Chor vom Liederkranz Steinbach den Abend mit. In der Pause beim Losverkauf versuchten viele Besucher ihr Glück. Der Andrang war groß, und in kürzester Zeit waren alle Lose vergriffen. Den zweiten Teil des Abends leitete eine Spielgruppe des Orchesters mit folgenden Stücken ein: A la James Last (Marsch-Beat), Cape Coral (Suite), Cannstatter Zuckerle (Walzer), The Swinging Wanderer, Schwabenmädel (Polka).

Als weiterer Höhepunkt des Abends trug der Leiter des Orchesters, José Mali, einige Solo-Stücke auf seinem Instrument vor. Voll Begeisterung wurde sein Vortrag aufgenommen, und er demonstrierte mit seinem Können die Vielseitigkeit des Akkordeons. Zum Abschluß des Konzerts spielte das gesamte Orchester noch den „Auto Grand Prix“ sowie den Walzer „Rosengeflüster“ und den Marsch „Fröhliche Ausfahrt“.

Nach dem gut gelungenen Abend überreichte Vorstand Keck, dem Leiter des Orchesters, Mali, einen Geschenkkorb. Auch dem Notewart Bäuerle wurde für seine Mühe gedankt. Er durfte ebenfalls ein Geschenk entgegennehmen. Zum guten Schluß erfolgte die Ausgabe der Tombolagewinne, und unter den flotten Klängen der „Torinos“ wagten viele noch ein Tänzchen. Ho.